

FEB 2022

THEATER FREIBURG

GROSSES HAUS & KONZERTHAUS

KLEINES HAUS, KAMMER-BÜHNE & THEATERBAR

WERKRAUM, WINTERER-FOYER & ANDERE SPIELORTE

FEBRUAR

**Di 1** 09.00 – ca. 10.20 Uhr & 11.30 – ca. 12.50 Uhr // Großes Haus // 5+  
**Pippi Langstrumpf**  
Kinderstück von Astrid Lindgren in einer Bearbeitung von Christian Schönfelder mit Musik von Magdalena Ganter und Simon Steger  
Junges Theater

**Mi 2**

**Do 3** 09.30 – ca. 10.50 Uhr // Großes Haus // 5+  
**Pippi Langstrumpf**  
Kinderstück von Astrid Lindgren in einer Bearbeitung von Christian Schönfelder mit Musik von Magdalena Ganter und Simon Steger  
Junges Theater

19.30 – ca. 22.30 Uhr // Großes Haus  
**Manon**  
Opéra comique von Jules Massenet  
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

**Fr 4** 11.30 – ca. 12.50 Uhr // Großes Haus // 5+  
**Pippi Langstrumpf**  
Kinderstück von Astrid Lindgren in einer Bearbeitung von Christian Schönfelder mit Musik von Magdalena Ganter und Simon Steger  
Junges Theater

19.30 Uhr // Großes Haus  
**Madama Butterfly**  
Oper von Giacomo Puccini  
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

**Sa 5** **Letzte Familienvorstellung**  
15.00 – ca. 16.20 Uhr // Großes Haus // 5+  
**Pippi Langstrumpf**  
Kinderstück von Astrid Lindgren in einer Bearbeitung von Christian Schönfelder mit Musik von Magdalena Ganter und Simon Steger  
Junges Theater

**So 6** **Zum letzten Mal**  
15.00 – ca. 18.10 Uhr // Großes Haus  
**Platonow**  
Anton Tschechow  
Schauspiel Einführung um 14.30 Uhr

**Mo 7** 20.00 Uhr // Konzerthaus  
**3. Sinfoniekonzert**  
Mit Werken von Benjamin Britten, Sergej Koussevitzky & Béla Bartók  
Konzert Einführung um 19.00 Uhr

**Di 8** 20.00 Uhr // Konzerthaus  
**3. Sinfoniekonzert**  
Mit Werken von Benjamin Britten, Sergej Koussevitzky & Béla Bartók  
Konzert Einführung um 19.00 Uhr

**Mi 9**

**Fr 11** 19.30 – ca. 22.30 Uhr // Großes Haus  
**Manon**  
Opéra comique von Jules Massenet  
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

**NIX MEHR VERPASSEN! ABONNIEREN SIE JETZT UNSEREN NEUEN NEWSLETTER.**  
Erhalten Sie Wissenswertes aus allen Sparten zu unseren laufenden und kommenden Produktionen.



20.00 Uhr // TheaterBar  
**Heim und Flucht Orchester**  
Junges Theater @ TheaterBar  
Konzert 6,- €

19.30 Uhr // Online  
**Konturen der nächsten Gesellschaft**  
Prof. Dr. Steffen Mau: SORTIERMASCHINEN. DIE NEUERFINDUNG DER GRENZE IM 21. JAHRHUNDERT  
Diskurs Eintritt frei, Anmeldung über die Katholische Akademie

**Premiere**  
20.00 Uhr // Kleines Haus  
**Am Ende Licht**  
Simon Stephens  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 – ca. 21.20 Uhr // Kleines Haus  
**Die Seuche**  
Mahin Sadri & Amir Reza Koohestani nach dem Roman DIE PEST von Albert Camus // Uraufführung  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

22.00 – ca. 23.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula Latenight**  
Bram Stokers legendärem Blutsauger zur späten Stunde auf der Spur  
Sondervorstellung

18.00 – ca. 19.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

20.00 Uhr // Kleines Haus  
**Am Ende Licht**  
Simon Stephens  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 Uhr // Kleines Haus  
**Am Ende Licht**  
Simon Stephens  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

22.00 – ca. 23.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula Latenight**  
Bram Stokers legendärem Blutsauger zur späten Stunde auf der Spur  
Sondervorstellung

18.00 – ca. 19.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

22.00 – ca. 23.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula Latenight**  
Bram Stokers legendärem Blutsauger zur späten Stunde auf der Spur  
Sondervorstellung

18.00 – ca. 19.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

**PALIMPEST**  
Ist Tanz fürs Ohr. Individuell und zu jeder Tages- und Nachtzeit kann über eine App das Theater Freiburg, seine Geschichte und nähere Umgebung auf ganz neue, individuelle Art und Weise entdeckt werden. Eine Choreografie zum Anhören, kreiert von der Schweizer Choreografin Nicole Seiler.



HIGHLIGHTS IM MÄRZ

**DER WEG ZURÜCK // Dennis Kelly // Regie Hanna Müller // ab 18.03.2022**  
**DIE NACHT, ALS LU VOM HIMMEL FIEL // neues Stück vom Team hinter FRIDA UND DAS WUT // 8+ // ab 20.03.2022**  
**MACBETH // Giuseppe Verdi // Musikalische Leitung Ektoras Tartanis // Regie Andriy Zholdak // ab 26.03.2022**  
**GLOTTIS // Compagnie PLI // Choreografie Flora Détraz // am 27.03.2022**

**Sa 12** 19.30 Uhr // Großes Haus  
**Modern Times**  
Stummfilmkonzert mit Charlie Chaplins Klassiker Eine Kooperation mit dem Kommunalen Kino Freiburg  
Konzert

**So 13** 18.00 Uhr // Großes Haus  
**Modern Times**  
Stummfilmkonzert mit Charlie Chaplins Klassiker Eine Kooperation mit dem Kommunalen Kino Freiburg  
Konzert

**Mo 14** 11.00 – ca. 12.20 Uhr // Großes Haus // 5+  
**Pippi Langstrumpf**  
Kinderstück von Astrid Lindgren in einer Bearbeitung von Christian Schönfelder mit Musik von Magdalena Ganter und Simon Steger  
Junges Theater

**Di 15**

**Mi 16**

**Do 17** 19.30 Uhr // Großes Haus  
**Madama Butterfly**  
Oper von Giacomo Puccini  
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

**Fr 18** 11.00 – ca. 12.20 Uhr // Großes Haus // 5+  
**Pippi Langstrumpf**  
Kinderstück von Astrid Lindgren in einer Bearbeitung von Christian Schönfelder mit Musik von Magdalena Ganter und Simon Steger  
Junges Theater

19.30 – ca. 22.30 Uhr // Großes Haus  
**Manon**  
Opéra comique von Jules Massenet  
Musiktheater Einführung um 19.00 Uhr

**Sa 19** 19.30 Uhr // Großes Haus  
**Courage**  
Preisgekrönter Dokumentarfilm über den Volksaufstand in Belarus  
Zu Gast 10,- € // Im Anschluss Podiumsdiskussion mit Regisseur Aliaksei Paluyan, Schriftsteller Ingo Schulze, Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum u.a.

**Premiere // Koproduktion**  
20.00 Uhr // Kleines Haus  
**Nous serons tous dévorés par le feu**  
Radhouane El Meddeb & Malek Sebäi (Tunesien/Frankreich)  
Tanz Einführung um 19.30 Uhr, ARTIST TALK im Anschluss an die Vorstellung in der TheaterBar

19.00 – ca. 21.00 Uhr // Kleines Haus  
**Hedda Gabler**  
Henrik Ibsen  
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

20.00 Uhr // TheaterBar  
**Slam 46**  
Poeten aus der Region im Wettstreit  
Poetry Slam

**Wieder im Spielplan**  
11.00 – ca. 11.45 Uhr & 17.00 – ca. 17.45 Uhr // Kleines Haus // 4+  
**Peter und der Wolf**  
Familienkonzert mit Musik von Sergej Prokofjew  
Junges Theater

20.00 – ca. 22.15 Uhr // Kleines Haus  
**Orpheus + Eurydike**  
in englischer Sprache // Uraufführung  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 – ca. 22.15 Uhr // Kleines Haus  
**Orpheus + Eurydike**  
in englischer Sprache // Uraufführung  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 – ca. 22.15 Uhr // Kleines Haus  
**Orpheus + Eurydike**  
in englischer Sprache // Uraufführung  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 – ca. 22.15 Uhr // Kleines Haus  
**Orpheus + Eurydike**  
in englischer Sprache // Uraufführung  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 – ca. 22.15 Uhr // Kleines Haus  
**Orpheus + Eurydike**  
in englischer Sprache // Uraufführung  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

**THEATERFREUNDE**  
37 Jahre  
**O NE FREU( )DE EHLT WS.**  
www.theaterfreunde.de

EINFÜHRUNGEN

Bei Vorstellungen im Großen Haus finden 30 Minuten vor der Vorstellung wieder Einführungen im Winterer-Foyer statt. Im Kleinen Haus finden 30 Minuten vor der Vorstellung wieder Einführungen in der TheaterBar statt. Bitte beachten Sie, dass die Platzkapazität bei unseren Einführungen begrenzt ist.

Weiterhin finden sie Audiodateien zum Anhören unter EINFÜHRUNGEN auf www.theater.freiburg.de.

**THEATER Bar**  
Täglich für Sie ab 18.00 Uhr geöffnet. (Montag Ruhetag)  
WINE – FOOD – FINE DRINKS

**So 20** 11.00 Uhr // Großes Haus  
**4. Kammerkonzert**  
Mit Werken von Girolamo Frescobaldi, Georg Philipp Telemann, Robert Schumann & Alexej Lebedjew  
Konzert

18.00 – ca. 21.00 Uhr // Großes Haus  
**Manon**  
Opéra comique von Jules Massenet  
Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr

**Mo 21** **Zum letzten Mal**  
11.30 – ca. 12.50 Uhr // Großes Haus // 5+  
**Pippi Langstrumpf**  
Kinderstück von Astrid Lindgren in einer Bearbeitung von Christian Schönfelder mit Musik von Magdalena Ganter und Simon Steger  
Junges Theater

**Di 22** **PETER UND DER WOLF**  
ab Mi, 16.02.2022 im Kleinen Haus // 4+

**Mi 23** **Die Geschichte von Peter begeistert die ganze Familie und ist eine fantastische Reise in die Welt des Orchesters.**  
Moderation Anna-Lena Schuppe  
Ausstattung Charlotte Morache  
Mit dem Philharmonischen Orchester

**Do 24**

**Fr 25** **Premiere**  
19.30 Uhr // Großes Haus  
**Der Trafikant**  
Robert Seethaler  
Schauspiel Einführung um 19.00 Uhr

**Sa 26** 19.30 Uhr // Großes Haus  
**Freiburg klingt**  
Komponist\_innen vertonen mit neun kurzen Stücken Freiburger Eindrücke  
Konzert

**So 27** 18.00 – ca. 21.00 Uhr // Großes Haus  
**Manon**  
Opéra comique von Jules Massenet  
Musiktheater Einführung um 17.30 Uhr

19.00 – ca. 21.15 Uhr // Kleines Haus  
**Orpheus + Eurydike**  
in englischer Sprache // Uraufführung  
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

20.00 Uhr // Kleines Haus  
**Am Ende Licht**  
Simon Stephens  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 Uhr // Kleines Haus  
**Am Ende Licht**  
Simon Stephens  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 Uhr // Kleines Haus  
**Am Ende Licht**  
Simon Stephens  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

20.00 – ca. 21.00 Uhr // Großes Haus  
**Damaskus 2045**  
Mohammad Al Attar // mit englischen Übertiteln  
Schauspiel Einführung um 19.30 Uhr

19.00 – ca. 20.40 Uhr // Kleines Haus  
**HANNIBAL**  
**Ein Kind unserer Zeit**  
Dirk Laucke nach Motiven des Romans von Ödön von Horváth // Uraufführung  
Schauspiel Einführung um 18.30 Uhr

**Premiere**  
19.00 Uhr // Werkraum // 14+  
**Frankenstein**  
Ein zum Leben erweckter Alutraum nach Mary Shelley // Uraufführung  
Junges Theater

**Premiere**  
19.00 Uhr // Werkraum // 14+  
**Frankenstein**  
Ein zum Leben erweckter Alutraum nach Mary Shelley // Uraufführung  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

19.00 – ca. 20.10 Uhr // Werkraum  
**Dracula**  
Bram Stokers legendärem Vampir auf der Spur // für alle Unerschrockenen ab 12 Jahren und Erwachsene  
Junges Theater

**VON MONSTERN UND MENSCHEN**  
Unter dem Motto VON MONSTERN UND MENSCHEN kann man unsere Produktionen FRANKENSTEIN und DRACULA am Sa, 26.02. und So, 27.02. mit einem Kombi-Ticket zum monstermäßigen Sonderpreis von 20,- / 14,- Euro als Double-Feature erleben. Die Karten hierfür sind ab sofort und nur vor Ort an der Theaterkasse erhältlich! Und: Am Sa, 05.02. zeigen wir DRACULA als ein erwachsenes Publikum.

Sa, 26.02.2022 // 19.30 Uhr // Großes Haus  
**FREIBURG KLINGT**  
Neun in der Stadt lebende Komponist\_innen vertonen mit neun kurzen Stücken Freiburger Eindrücke: Grotteske Wasserspeier am Münster, glitzernde Bächle in den Straßen, der Freiburger Breiten-gerade, Heavy Metal im CRASH oder heitere Stimmung am Waldsee. Neue Orchestermusik für das Philharmonische Orchester Freiburg und sein Publikum.  
Mit dem Philharmonischen Orchester Freiburg

**COURAGE**  
PREISGEKRÖNTER DOKUMENTARFILM VON ALIAKSEI PALUYAN  
Sa, 19.02.2022 // 19.30 Uhr // Großes Haus  
Im Anschluss Podiumsdiskussion mit Regisseur Aliaksei Paluyan, Schriftsteller Ingo Schulze, Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum u.a.

THEATER.FREIBURG.DE



# PREMIEREN // SCHAUSPIEL MUSIKTHEATER

# TANZ

# KONZERT

# JUNGES THEATER

# DISKURS

# REPERTOIRE

# SERVICE & KARTEN

Fr, 04.02.2022 // 20.00 Uhr // Kleines Haus

## AM ENDE LICHT

Simon Stephens

Was passiert in dem Moment, in dem man stirbt? Bleibt die Zeit stehen? Läuft sie schneller? Ist man den Menschen nah, die man liebt?

Im selben Moment, in dem Christine eine Hirnblutung erleidet und ihr Körper auf dem Boden eines Supermarktes aufschlägt, sterben sechstausenddreihundertsechzehn andere Menschen auf der Welt ebenfalls. Etwa fünfzehntausend Menschen werden geboren.

In genau diesem Moment erwacht ihre Tochter Jesse in ihrem Bett neben einem Mann, an dessen Namen sie sich nicht mehr erinnern kann. Nervös betritt ihr Ehemann Bernard ein Hotelzimmer mit Himmelbett, um sich in ein erotisches Abenteuer zu stürzen, während ihre alleinerziehende Tochter Ashe bei einem Streit um den Unterhalt ihren Exfreund, einen Junkie, endgültig vor die Tür setzt. Zur gleichen Zeit kämpft der jüngste Sohn Steven gegen seine Verlust- und Versagensängste an und trifft seinen älteren Lover.

In genau diesem Moment erwacht ihre Tochter Jesse in ihrem Bett neben einem Mann, an dessen Namen sie sich nicht mehr erinnern kann. Nervös betritt ihr Ehemann Bernard ein Hotelzimmer mit Himmelbett, um sich in ein erotisches Abenteuer zu stürzen, während ihre alleinerziehende Tochter Ashe bei einem Streit um den Unterhalt ihren Exfreund, einen Junkie, endgültig vor die Tür setzt. Zur gleichen Zeit kämpft der jüngste Sohn Steven gegen seine Verlust- und Versagensängste an und trifft seinen älteren Lover.

In seinem neuen Stück AM ENDE LICHT zeichnet der britische Autor Simon Stephens feinsinnig das Portrait einer nordenglischen Familie, die sich fremd geworden ist, und erzählt über Abschiede und Neuanfänge und über die tiefen Verunsicherungen, die daraus entstehen. Obwohl Stephens seine Figuren schonungslos mit ihren eigenen Abgründen, Ängsten und Lügen konfrontiert, überwiegen in seinem Stück Vertrauen, Zuneigung und Hoffnung. Denn am Ende ist Licht.

*Regie* Peter Carp *Bühne* Kaspar Zwimpfer *Kostüme* Gabriele Rupprecht *Musik* Malte Preuss *Dramaturgie* Laura Ellersdorfer

*Mit* Tim Al-Windawe, Raban Bieling, Thieß Brammer, Angela Falkenhan, Martin Hohner, Janna Horstmann, Gioia Osthoff, Anja Schweitzer, Charlotte Will, Michael Witte

**Weitere Vorstellungen am Di, 08.02., Mi, 09.02., Di, 22.02., Mi, 23.02., Do, 24.02.2022**

Fr, 25.02.2022 // 19.30 Uhr // Großes Haus

## DER TRAFIKANT

Nach dem Roman von Robert Seethaler // Bühnenfassung von Stefanie Carp

Spätsommer 1937. Ein Blitz schlägt in den Attersee ein. Ein badender Mann stirbt. Auf einen Schlag ändert das Leben des siebzehnjährigen Franz Huchel seine Richtung: Denn mit dem Tod des Preininger, dem Liebhaber seiner Mutter, ist auch die finanzielle Unterstützung dahin. Und so schickt die Mutter den Sohn nach Wien, wo ihr der Trafikant Otto Trsnjek noch einen Gefallen schuldet. Er stellt Franz in seiner Trafik für Tabakwaren an. Angekommen in der elektrisierenden Großstadt prasseln die Eindrücke nur so auf den unbedarften jungen Mann ein: Lärm, Trubel, Gestank, politische Gesinnungen. Otto Trsnjek rät, sich die Welt übers Zeitungslesen zu erschließen, denn „keine Zeitung zu lesen hieße, kein Trafikant zu sein, wenn nicht gar: kein Mensch zu sein.“ Sigmund Freud – Stammkunde in der Trafik – regt den jungen Mann hingegen dazu an, sich intensiver dem weiblichen Geschlecht zu widmen. Dabei kennt sich Freud zwar mit der Psyche aus, Franz Liebesdilemma mit der Varietékünstlerin Anezka vermag jedoch auch er nicht zu lösen. Gleichmaßen ohnmächtig sind beide auch angesichts der sich dramatisch zuspitzenden gesellschaftspolitischen Verhältnisse: Im März 1938 wird Österreich ans Deutsche Reich „angeschlossen“, Freud muss fliehen und Franz sehr schnell erwachsen werden ...

Robert Seethaler erzählt in seinem von Kritik und Publikum gefeierten Roman aus dem Jahr 2012 bestechend leicht vom Erwachsenwerden zwischen erster Liebe, Heimweh und Weltgeschichte. Auf der Großen Bühne folgen wir dem Jungen vom Land in eine fremde Welt voller Verführungen und Bedrohungen, in der am Ende alle Farbe bekennen müssen.

*Regie* Eike Weinreich *Bühne* Bettina Meyer *Kostüme* Bianca Deigner *Musik* Leo Schmidthals *Dramaturgie* Anna Gojer  
*Mit* Antonis Antoniadis, Laura Friedmann, Holger Kunkel, Henry Meyer, Stefanie Mrachacz, Martin Müller-Reisinger, Hartmut Stanke

Deutschlandpremiere // Internationales Gastspiel // Koproduktion  
Sa, 12.02.2022 // Kleines Haus // 20.00 Uhr

## NOUS SERONS TOUS DÉVORÉS PAR LE FEU (2021)

Radhouane El Meddeb & Malek Sebaï (Tunesien/Frankreich)

In dieser poetischen Soloperformance erinnern der Choreograf Radhouane El Meddeb, die Tänzerin Malek Sebaï und der Pianist Selim Arjouan an die tunesische Kunstikone Habiba M'sika. Die leidenschaftliche Künstlerin wurde in den 1920er Jahren bekannt für ihre Kühnheit und ihren unerschrockenen Mut, mit dem sie die geltenden gesellschaftlichen Konventionen ins Wanken brachte. Mutig bekundete sie vor allem ihre tiefe Ablehnung gegenüber der französischen Kolonialmacht. Ihrem schillernden Leben wurde im Alter von 27 Jahren ein jähes Ende gesetzt, als sie durch einen ehemaligen Liebhaber bei lebendigem Leibe verbrannt wurde. Nun, fast ein Jahrhundert später, erinnert das tunesische Künstlertrio an diese ikonische Figur und stellt die Frage danach, was es bedeutet, im heutigen arabischen Kulturraum als Künstler\_in zu leben.

*Choreografie* Radhouane El Meddeb *Tanz* Malek Sebaï *Musik* Selim Arjouan *Visual artist* Hela Ammar *Lichtdesign* Eric Wirtz  
*Künstlerische Mitarbeit* Philippe Lebhar *Kostüme* Hichem Naffati, Meissane Ben Cherifa *Management* Manuel Desfeux *Administration* Thomas Godlewski *Verbreitung* Gerco de Vroeg, Laurence Larcher, Peggy Riess  
*Eine Produktion von* La Compagnie de SOI in Koproduktion mit Festival de Marseille (FR), L'Art Rue Tunis (TUN), Charleroi danse – centre chorégraphique de Wallonie-Bruxelles (BE), Théâtre de l'Opéra de Tunis (TUN) und Theater Freiburg. Mit Unterstützung von Institut Français de Tunis, Ville de Paris + Institut Français, DRAC Île-de-France, French Ministry of Culture.



Mo, 07.02. & Di, 08.02.2022 // 20.00 Uhr // Konzerthaus Freiburg

## 3. SINFONIEKONZERT

Benjamin Britten: Simple Symphony op. 4

Sergej Koussevitzky: Kontrabasskonzert op. 3

Béla Bartók: Divertimento für Streichorchester

Klänge der Leichtigkeit: Unbeschwerter Kindheitserinnerungen bei Benjamin Britten, ein Kontrabass in aberwitziger Spielfreude bei Sergej Koussevitzky und ein heiteres SOMMERKIND aus Béla Bartóks Ferien.  
*Solist* Dominik Wagner *Dirigent* Zsolt Hamar  
*Mit* dem Philharmonischen Orchester Freiburg

Sa, 12.02.2022 // 19.30 Uhr & So, 13.02.2022 // 18.00 Uhr // Großes Haus

## MODERN TIMES

Stummfilmkonzert mit Charlie Chaplins Klassiker

Ein, wenn nicht sogar DER Klassiker des Stummfilms steht im MODERN TIMES auf dem Programm des Stummfilmkonzertes. In Kooperation mit dem Kommunalen Kino Freiburg.  
*Dirigent* Günter A. Buchwald  
*Mit* dem Philharmonischen Orchester Freiburg

ab Mi, 16.02.2022 // 11.00 Uhr & 17.00 Uhr // Kleines Haus // 4+

## PETER UND DER WOLF

Die Geschichte von Peter begeistert die ganze Familie und ist eine fantasievolle Reise in die Welt des Orchesters.  
*Moderation* Anna-Lena Schuppe *Ausstattung* Charlotte Morache  
*Mit* dem Philharmonischen Orchester Freiburg

So, 20.02.2022 // 11.00 Uhr // Großes Haus

## 4. KAMMERKONZERT

Girolamo Frescobaldi: Canzoni a due bassi

Georg Philipp Telemann: Sonata TWV 41:1f1

Robert Schumann: Drei Romanzen op. 94

Robert Schumann: KINDERSZENEN op. 15

Alexej Lebedjew: Konzert Nr. 1 für Tuba und Klavier

Eine spannende Reise durch die Jahrhunderte, von der Übergangszeit von Renaissance zu Barock über die Romantik bis zur ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts in ungewöhnlichen Bearbeitungen.  
*Mit* Roman Viehöver (Posaune), Hellmut Karg (Tuba), Katharina Kegler (Klavier)

Sa, 19.02.2022 // 19.00 Uhr // Werkraum // Uraufführung

## FRANKENSTEIN

Ein zum Leben erweckter Albtraum nach Mary Shelley // 14+

Für den Wissenschaftler Viktor Frankenstein ist das Leben ein Rätsel, das es zu lösen gilt. Mit unermesslichem Entdeckergeist macht er sich an die Arbeit, überschreitet die Grenzen von Leben und Tod und kreiert – ja, was eigentlich? Ein namenloses Etwas von grauenhafter Statur, das zu ewiger Einsamkeit verdammt sein Unwesen treibt. Auf der Suche nach einem Platz in der Welt verflucht die Kreatur ihren Schöpfer und der Schöpfer seine Kreation, bis inmitten blühenden Lebens nur noch Finsternis herrscht.

Ausgehend von Mary Shelleys Roman von 1818 begibt sich das Team von DIE VERWANDLUNG und DRACULA auf eine unheilvolle Expedition an den Rand menschlicher Abgründe und Fantasien. Zwischen Horrorgeschichte und kuriosestem Wissenschaftsumrum gilt es, das Geheimnis des Lebens zu ergründen und Frankensteins Monster zum Leben zu erwecken – neu zusammengesetzt und frisch vernäht. Ein Science-Fiction-Theaterspektakel über Schönheit und Schöpfung, Schuldgefühle und Schrecklichkeiten.

*Konzept, Text und Regie* Gesa Bering, Benedikt Grubel, Michael Kaiser, Maren Wiese *Bühne und Kostüme* Sarah Mittenbühler *Animationen und Video* Maren Wiese *Musik* Benedikt Grubel  
*Mit* Gesa Bering, Benedikt Grubel, Maren Wiese

**Weitere Vorstellung am Sa, 26.02.2022**

## MONSTERMÄSSIG GUT!

Der Februar im Jungen Theater

Am Sa, 05.02. zeigen wir DRACULA als Latenight-Show für Erwachsene um 22.00 (!) Uhr. Weitere Vorstellungen für alle ab 12 Jahren gibt es am So, 06.02. sowie im Rahmen des Themenwochenendes, an dem man FRANKENSTEIN am Sa, 26.02. und DRACULA am So, 27.02. mit einem Kombi-Ticket zum monstermäßigen Sonderpreis sehen kann. Eine letzte Familienvorstellung von PIPPI LANGSTRUMPF (5+) spielen wir am Sa, 05.02., Charlie Chaplins Stummfilmklassiker MODERN TIMES (12+) mit musikalischer Begleitung durch das Philharmonische Orchester ist am Sa, 12.02. und So, 13.02. im Großen Haus zu erleben und am Mi, 16.02.2022 ziehen PETER UND DER WOLF (4+) ins Kleine Haus ein. Weitere Hintergrundinfos zum Programm des Jungen Theaters gib'ts außerdem auf unserer Website: [www.theaterlabor.net](http://www.theaterlabor.net)

Do, 03.02.2022 // 19.30 Uhr // Online

## PROF. DR. STEFFEN MAU: SORTIERMASCHINEN. DIE NEUERFINDUNG DER GRENZE IM 21. JAHRHUNDERT

Der kosmopolitische Traum von einer grenzenlosen Welt hat in den letzten Jahren tiefe Risse bekommen. Der Soziologe Steffen Mau zeigt, dass Grenzen im Zeitalter der Globalisierung von Anbeginn nicht offener gestaltet, sondern zu machtvollen Sortiermaschinen umgebaut wurden.

Während ein kleiner Kreis Privilegierter heute nahezu überallhin reisen darf, bleibt die große Mehrheit der Weltbevölkerung weiterhin systematisch außen vor. Grenzen werden immer selektiver und – unterstützt durch die Digitalisierung – zu Smart Borders aufgerüstet. Für erwünschte Reisende sollen sich Grenzen wie Kaufhaustüren öffnen, für andere sollen sie fester denn je verschlossen bleiben. Nirgends tritt das Janusgesicht der Globalisierung deutlicher zutage als an den Grenzen des 21. Jahrhunderts.

In Zusammenarbeit mit der Katholischen Akademie Freiburg und dem Studium generale der Universität Freiburg

Sa, 19.02.2022 // 19.30 Uhr // Großes Haus

## COURAGE

Preisgekrönter Dokumentarfilm über den Volksaufstand in Belarus  
Im Anschluss Podiumsdiskussion mit Regisseur Aliaksei Paluyan, Schriftsteller Ingo Schulze, Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum (Universität Freiburg) u.a.

Im Zuge der Präsidentschaftswahlen in Belarus im Sommer 2020 geraten drei Schauspieler des Belarus Free Theatre aus Minsk in den Sog der Massenproteste, der sie auf die Straße zieht, um lautstark für freie Meinungsäußerung und den langersehten Machtwechsel zu demonstrieren. Doch ihr friedlicher Protest wird vom Sicherheitsapparat des Regimes brutal niedergeschlagen. Mitglieder der Theatergruppe und viele andere Menschen werden verhaftet. Das Land steht am Rande eines Bürgerkriegs.

Der Film COURAGE hatte seine Weltpremiere auf der Berlinale 2021, wurde im Europäischen Parlament präsentiert, und in die Longlist für den Oscar in der Kategorie bester Dokumentarfilm aufgenommen. Ein inspirierender und ermutigender Dokumentarfilm über den friedlichen Aufstand eines Volkes gegen die Ungerechtigkeit und brutale Unterdrückung der Demokratiebewegungen.

MUSIKTHEATER

## MANON

Opéra comique von Jules Massenet

*Musikalische Leitung* Ektoras Tartanis *Regie* Peter Carp

**Vorstellungen am Do, 03.02., Fr, 11.02., Fr, 18.02., So, 20.02., So, 27.02.2022**

MUSIKTHEATER

## MADAMA BUTTERFLY

Oper von Giacomo Puccini

*Musikalische Leitung* Fabrice Bollon

*Regie* Benedikt Arnold

**Vorstellungen am Fr, 04.02., Do, 17.02.2022**

SCHAUSPIEL

## DIE SEUCHE

Mahin Sadri & Amir Reza Koohestani nach DIE PEST

von Albert Camus // Uraufführung

*Regie und Bühne* Amir Reza Koohestani

**Vorstellung am Sa, 05.02.2022**

JUNGES THEATER

## PIPPI LANGSTRUMPF

Kinderstück von Astrid Lindgren in einer Bearbeitung von Christian Schönfelder mit Musik von Magdalena Ganter

und Simon Steger // 5+

*Regie* Miriam Götz

**Letzte Familienvorstellung am Sa, 05.02.2022**

SCHAUSPIEL

## PLATONOW

Anton Tschechow

*Regie* Peter Carp

**Letzte Vorstellung am So, 06.02.2022**

SCHAUSPIEL

## HEDDA GABLER

Henrik Ibsen

*Regie* Lydia Bunk

**Vorstellung am So, 13.02.2022**

SCHAUSPIEL

## ORPHEUS + EURYDIKE

Die Orphischen Zyklen // Uraufführung

*Regie und Choreografie* Erna Ómarsdóttir

Eine Kooproduktion mit Iceland Dance Company, NORDWIND

Festival und Kampnagel Hamburg

**Vorstellungen am Fr, 18.02., Sa, 19.02., So, 20.02.2022**

MUSIKTHEATER

## MADAMA BUTTERFLY

Oper von Giacomo Puccini

*Musikalische Leitung* Fabrice Bollon

*Regie* Benedikt Arnold

**Vorstellungen am Fr, 04.02., Do, 17.02.2022**

SCHAUSPIEL

## DAMASKUS 2045

Mohammad Al Attar // Deutschsprachige Erstaufführung

*Regie* Omar Abusaada

Eine Kooperation mit Teatr Powszechny (Warschau)

*Regie* Omar Abusaada

**Vorstellung am Sa, 26.02.2022**

SCHAUSPIEL

## HANNIBAL

Dirk Laucke nach Motiven von Ödön von Horváth // Uraufführung

*Regie* Bojana Lazić

Mit Unterstützung der TheaterFreunde Freiburg

**Vorstellung am So, 27.02.2022**

## KARTEN

Telefon 0761 201 28 53,

theaterkasse@theater.freiburg.de

oder [www.theater.freiburg.de](http://www.theater.freiburg.de)

Bertoldstraße 46

Mo – Fr 10 – 18 Uhr / Sa 10 – 13 Uhr

BZ-Vorverkauf im Umland

Telefon 0761 496 88 88

**PREISE**

*Großes Haus Oper* 14 – 55 €

*Großes Haus Schauspiel/Tanz* 10 – 36 €

*Großes Haus Konzert* 14 – 46 €

*Kleines Haus* 17 – 24 €

*Kammerbühne/Werkraum* 9 – 20 €

*Konzert* 15 – 45 €

*Schüler\_innen, Studierende,*

*Auszubildende* 9 €

(ausgenommen Premieren und Sonderveranstaltungen)

**EINTRITTSKARTE = FAHRKARTE**

Jede Eintrittskarte des Theater

Freiburg gilt als Fahrausweis im

Gebiet des Regio-Verkehrsverbundes

Freiburg (RVF).

**ABENDKASSE**

Für die Vorstellungen im

Großen Haus und im Konzerthaus:

1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Für die Vorstellungen

im Kleinen Haus und Werkraum:

½ Stunde vor Vorstellungsbeginn

**PARKPLÄTZE**

Ab 18.00 Uhr kann in der Konzert-

hausgarage und in der Rotteckgarage

bis zu max. 6 € geparkt werden, ab

19.00 Uhr in der Parkgarage Univer-

sität bis zu 3 €.

Mit freundlicher Unterstützung von:



## HÖRHILFEN

Unsere Kopfhörer und Induktionsempfänger für Hörgeräte können gegen Pfand an der Garderobe rechts im Parkett des Großen Hauses ausgeliehen werden.

## ARRIEREFREI INS THEATER

Großes Haus:

Mit dem Aufzug gelangen Sie von der

TheaterBar ins Steinfoyer, auf die

Ebene des Parketts und in das Win-

terer-Foyer (1. und 2. Rang).

Das Kleine Haus erreichen Sie barriere-

frei von der Bertoldstraße.

**IMPRESSUM**

*Intendant* Peter Carp

*Kaufmännische Direktorin*

Tessa Beecken

*Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit*

*Termine* Künstlerisches Betriebsbüro

*Grafik* Benning, Gluth & Partner,

Oberhausen und Antonia Salm

*Druck* NINO Druck GmbH, Neustadt/

Weinstraße

Alle Namen in sämtlichen

Besetzungen sind in alphabetischer

Reihenfolge angeordnet.

**BITTE BEACHTEN SIE UNSER**

**HYGIENEKONZEPT. DIESES FINDEN**

**SIE AUF UNSERER HOMEPAGE ODER**

**AN DER THEATERKASSE.**